

## **Umgang mit Unterrichtsstörungen** **(problematischen) Kindern**

### **1. Allgemeines**

- Es hat immer mehrere Ursachen, warum eine Judostunde nicht so verläuft wie sie geplant wurde. Daher gibt es auch verschiedene Lösungsansätze, um auftretende Probleme bearbeiten zu können.
- Der Umgang mit ständig stattfindenden Unterrichtsstörungen sollte daher auf Grundlage eines Bearbeitung Schemas erfolgen.
- Hier bieten sich die Phasen der Ablauforganisation (siehe Skript), etwas modifiziert, an.
- Wichtig ist, dass Unterrichtsstörungen auch von mir als Lehrender ausgehen können (schlechte Vorbereitung, falsche Ansprache der Gruppe, Altersunterschied, falsche Voraussetzungen der Leistungsfähigkeiten, usw.).

### **2. Phasen für die Analyse von Unterrichtsstörungen (allgemeine Lösungen):**

1. Genaue Analyse des Vorfalles (der auftretenden Störung)
2. Sachliches festlegen möglicher Störungsursachen (kann auch Eigenkritik sein)
3. Festlegen eines möglichen Lösungsweges (Strategie). Eventuell muss hier ein neutraler Beobachter im Training die Situation beobachten.
4. Durchführen des erarbeiteten Lösungsweges
5. Kontrollphase (Analyse meines Lösungsweges)
6. Eventuell neue Strategie festlegen (Konsequenzen)

### **3. Handlungskomplex zur Konfliktlösung (Becker)**

**Grundlagen: Einstufung des Konfliktes durch den Lehrer:**

#### **Scheinkonflikt – Randkonflikt – Zentralkonflikt – Extremkonflikt**

**Je ernster der Konflikt ist desto mehr Zeit benötigt die Lösung des Problems.**

- 1. Konflikt auffassen (bei jedem anders)**
- 2. Emotionale Betroffenheit einschätzen (geht oft sehr schnell)**
- 3. Erstverhalten überlegen (oft unter Zeitdruck)**
- 4. Methoden festlegen (Was und warum tue ich etwas. Erfahrungsreaktionen)**
- 5. Befragung durchführen (Was löst den Konflikt aus? Warum ?) -oft erst nach dem Training möglich-**
- 6. Nach den Ursachen fragen? (eventuell Probleme zu Hause, in der Schule, etc.)**
- 7. Informationen beschaffen (Wenn die Ursache eventuell außerhalb des Trainings liegt)**
- 8. Zielsetzungen mit dem Schüler abklären**
- 9. Handlungsmöglichkeiten suchen (auch mit den Trainern im Verein)**
- 10. Handlungsmöglichkeiten überprüfen (selbst und mit Ko-Trainer)**
- 11. Handlungserfolge festhalten**

**Je nach Grad des Konfliktes können auch einzelne Schritte wegfallen.**

**Bei Extremkonflikten ist ein Durchlaufen aller Schritte notwendig**

Mögliche Regeln zur Deeskalation in akuten Gewaltsituationen (aus Schüler 95 „Gewaltlösung“ Friedrich- Verlag, Seelze

## **4. Analyse meines Trainerdenkens, meines Judoverständnisses**

**Welche Vorstellung habe ich von meinem Auftreten als Judolehrer:**

**Aufgabe: Füllen Sie den folgenden Fragebogen aus:**

1. entspricht „Trifft auf mich zu“
2. entspricht „Trifft manchmal auf mich zu“
3. entspricht „Trifft auf mich nicht zu“

Ich muss gerecht sein.	1	2	3
Ich darf keine Fehler machen.	1	2	3
Ich muss das durchbringen, was ich mir für das Training vorgenommen habe.	1	2	3
Ich darf nicht autoritär sein.	1	2	3
Ich muss es meinem Geldgeber (Vorstand, Verband, Staat) recht machen.	1	2	3
Ich muss immer locker und entspannt sein.	1	2	3
Ich muss die Athleten zu optimalen Leistung führen.	1	2	3
Im Training müssen in Kürze deutliche Leistungssteigerung herauskommen.	1	2	3
Ich darf nicht strafen.	1	2	3
Ich darf keine Gefühle zeigen, weil dies als Schwäche angesehen wird.	1	2	3
Ich muss mein Training intensiv vorbereiten.	1	2	3
Bei mir darf niemand stören.	1	2	3
Ich darf nicht ungerecht sein.	1	2	3
Alle Athleten müssen mich schätzen.	1	2	3
Der Trainer muss besser sein als seine Athleten.	1	2	3
In meinem Training muss Disziplin herrschen.	1	2	3
Athleten müssen in meinem Training immer aktiv sein.	1	2	3
Ich muss autoritär sein.	1	2	3
Ich muss soziale Ziele verwirklichen.	1	2	3
Ich darf nicht versagen.	1	2	3
Ich muss nach außen immer sicher wirken.	1	2	3
Ich darf mich bei den Athleten nicht unbeliebt machen.	1	2	3
Ich muss stets Vorbild für die Athleten sein.	1	2	3
Ich darf keine Imperative (Befehlsform) haben.	1	2	3
Meine Kollegen (andere Menschen) dürfen nicht mitbekommen, dass ich ungeeignet bin.	1	2	3

Mit diesem Schema kann man sein eigenes Übungsleiterverhalten selbst überprüfen.

Man kann dieses auch von einer vertrauten Person ausfüllen lassen, sodass man einen Eindruck bekommt wie die Schüler einen beurteilen. Dies eignet sich somit um seine eigene Person zu hinterfragen und somit eventuell auf auftretende Probleme reagieren zu können.

## **5. Probleme im Judounterricht und mögliche Lösungen**

**Sucht euch eine Begebenheit aus eurem Judounterricht  
und findet anhand des Lösungsschemas einen Weg um auf  
das Problem einzugehen)**

## A, B;C Spiel

Was fällt dir zum Judotraining ein? Vervollständige von A nach Z!  
(Was in meinem eigenen und dem welches ich selbst besuche.)

A \_\_\_\_\_

B \_\_\_\_\_

C \_\_\_\_\_

D \_\_\_\_\_

E \_\_\_\_\_

F \_\_\_\_\_

G \_\_\_\_\_

H \_\_\_\_\_

I \_\_\_\_\_

J \_\_\_\_\_

K \_\_\_\_\_

L \_\_\_\_\_

M \_\_\_\_\_

N \_\_\_\_\_

O \_\_\_\_\_

P \_\_\_\_\_

Q \_\_\_\_\_

R \_\_\_\_\_

S \_\_\_\_\_

T \_\_\_\_\_

U \_\_\_\_\_

V \_\_\_\_\_

W \_\_\_\_\_

X \_\_\_\_\_

Y \_\_\_\_\_

Z \_\_\_\_\_

**Stelle Regeln auf, die du in deinem eigenen Judounterricht  
für wichtig hältst!**

1. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
7. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
8. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
9. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
10. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
11. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
12. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
13. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
14. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_